

ABBILDUNGEN

1. STEIN. — Zeichnung weiß getönt von Caroline von Riedesel. Entstanden während Steins Aufenthalt in Buchwald auf der Flucht nach Österreich im Jahre 1809. Bis 1945 in Schloß Buchwald in Schlesien, Besitzer Freiherr von Rotenhan, Verbleib seitdem unbekannt. — Vor S. 1.
2. Faksimile: Stein an Prinzessin Wilhelm, Buchwald 12. Januar 1809. Hessisches Staatsarchiv Darmstadt, Großherzogliches Familienarchiv, Fischbacher Archiv. Eigenhändige Ausfertigung (Nr. 13). — S. 17.
3. PRAG. — Blick auf die Prager Burg. Stich eines Unbekannten 1793. — Vor S. 321.
4. Faksimile: Englischer Paß für Stein auf den Namen Karl Frücht. Prag 11. Januar 1811, Stein-Archiv Schloß Cappenberg. (C I/20 f. Nr. 310). — S. 457.
5. STEIN. — Zeichnung eines Unbekannten. Entstanden während Steins Aufenthalt in Petersburg Ende 1812. Nach der allein vorliegenden Photographie der Zeichnung in der ehem. Preußischen Staatsbibliothek, jetzt Deutsche Staatsbibliothek Berlin. — Vor S. 561.
6. Faksimile: Alexander I. an Stein, Petersburg 27. März/8. April 1812. Stein-Archiv Schloß Cappenberg. Schlußseite der eigenhändigen Ausfertigung (Nr. 440). — S. 629.
7. St. PETERSBURG. — Kaiserliches Winterpalais mit der nach 1815 errichteten Alexandersäule. — Lithographie nach einer Zeichnung von André Durand, 1839. — Vor S. 817.
8. Faksimile: Stein an Münster, Petersburg 1. Dezember 1812. Stein-Archiv Schloß Cappenberg. Eigenhändiges Konzept (Nr. 559). — S. 819.